

# QUINTALSBRIEF: SOMMER

24. August 2022

---

Blitzlichter aus der letzten Schulwoche im Juli



## Inhalt- und Seitenangabe

Einleitung und  
Rückblick 2

Planung der Aufträge  
und Aufgaben 3

Das Admin 3

Digitale Infobroschüre 3

Reflexion  
des Lernweges 4-5

Handyreglement 6

Kontakt mit SV und SL 6

Arzt-und  
Zahnarztbesuche 7

Termine 7

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und liebe Schüler

Das neue Schuljahr mit neu vier Lerngruppen ist bereits gestartet. Neugierig sassen die neuen Schüler:innen am Montag in der Arena und machten sich ein erstes Bild der SOT. Die Schüler:innen der 2./3. Klassen waren nicht minder aufgeregt; so trafen sie auf teilweise komplett neue Konstellationen in ihren Lerngruppen und müssen sich an neue Mitschüler:innen gewöhnen. Da half es auch nicht viel, dass sie vor den Ferien auf diesen Umstand vorbereitet worden waren: Es war schlicht und einfach aufregend! Es erging uns Erwachsenen nicht anders. Der Start in ein neues Schuljahr ist immer mit vielen neuen Chancen verbunden. Mögen wir von diesen positiven Kräften lange profitieren!

Den vergangenen Schulschluss konnten wir festlich auskosten. Nun starten wir in ein ruhigeres Quintal mit einigen Neuerungen. Wir nehmen uns Zeit, uns in die neuen Strukturen einzuleben. Die Schüler:innen planen neu ihre Arbeiten digital und denken vermehrt über ihren Lernweg nach. Dazu kriegen sie ein Lernjournal in Form eines gebundenen Buches. Detailliertere Erklärungen folgen ab Seite 4. Wir haben so einerseits dem Umstand der modernen Digitalität Rechnung getragen und andererseits geben wir den Jugendlichen die Möglichkeit, sich analog und kreativ auszudrücken. Beides ist uns wichtig.

Unser Leben ist durch die Pandemie aus den Fugen geraten. Das zeigte sich auch in der Schule. Nun gilt es umso mehr, sich wieder auf das Lernen zu konzentrieren, aber auch gewohnte Strukturen zu überprüfen. Hierzu gehören ebenso Regeln, die früher ganz normal gelebt wurden, aber in den letzten zwei Jahren aus bekannten Gründen in den Hintergrund geraten sind. Ich denke hier beispielsweise an die Nutzung der Handys in der Schule. Lange waren wir froh, wenn alle Jugendlichen sehr flexibel erreichbar waren. Digitale Vernetzung war ein zentrales Anliegen. Nun nutzten wir den Sommer für eine Auslegeordnung. Die genauen Regeln der Handynutzung finden Sie auf Seite 6.

Ich wünsche allen einen gelungenen Schuljahresstart.

Diana Kälin, Schulleiterin

## Planung der Aufträge und Aufgaben:

Während der Pandemie haben wir die Schulplattform «schabi» eingeführt und positive Erfahrungen damit gemacht. Seither arbeiten wir damit. Unsere Schülerschaft findet sich gut darin zurecht, die Aufträge werden übersichtlich dargestellt. Die papierenen Agenden der Schüler:innen blieben bald zu einem grossen Teil leer, denn auf «schabi» war alles Nötige zu finden. Im vergangenen Semester organisierten wir mit Jugendlichen aus allen Lerngruppen einen Testlauf. Freiwillige Schüler:innen sollten ihre komplette Planung durch eine Lehrperson begleitet digital organisieren. Wir stellten dazu zwei Tools zur Verfügung. Nach einer Phase der anschliessenden Evaluation kristallisierte sich «schabi» als die geeignetere Form heraus. In den nächsten Wochen werden unsere Schüler:innen lernen, damit zu planen.

Für interessierte Eltern: [www.schabi.ch](http://www.schabi.ch)

Lassen Sie sich die Plattform von Ihrem Kind erklären. Auf die persönliche Planungsseite kommt man nur per Login. Werfen Sie in regelmässigen Abständen gemeinsam mit Ihrem Kind einen Blick rein.

## Das Admin:

In der alten Agenda waren neben dem Planungsteil auch administrative Seiten zu finden. Es gab u.A. welche für Mitteilungen, Informationsseiten wie zum Beispiel die Hausordnung oder Platz für Beobachtungen. Diesen administrativen Teil, nun genannt Admin, haben wir in einer kleinen A5-Broschüre zusammengefasst. Die Schüler:innen integrieren dieses Heft im Lernjournal.

## Die Infobroschüre nun digitalisiert:

Jährlich gaben wir eine Infobroschüre ab, wo die wichtigsten Informationen zu unserer Schule für Eltern nachzulesen waren. Neu finden Sie alles Nötige auf unserer Homepage, v.a. auch unter Downloads.

[www.sekossingen.ch](http://www.sekossingen.ch)

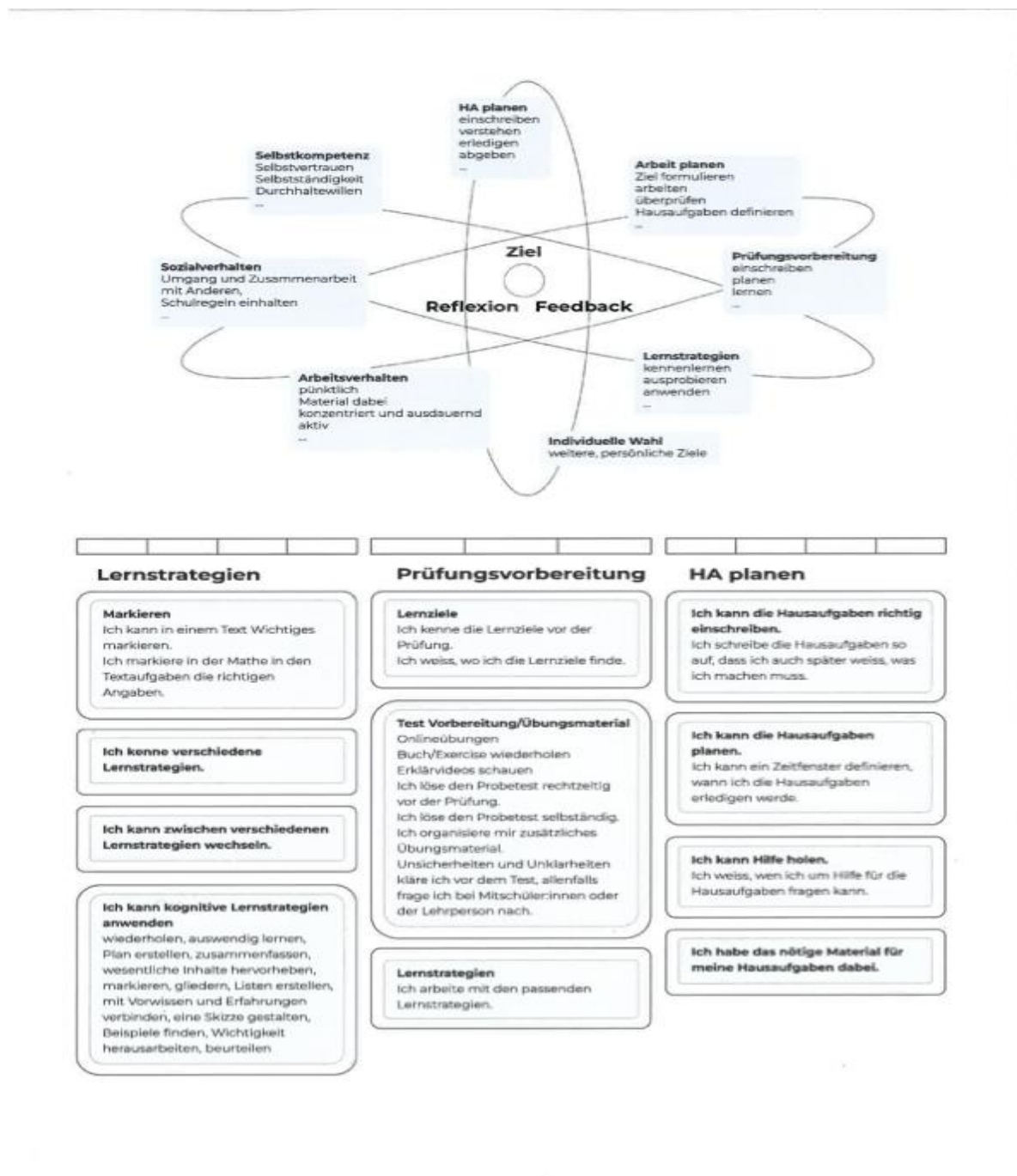
[https://sekossingen.ch/2021/wp-content/uploads/2022/08/2022Infobroschu%CC%88re-2-2\\_ohne-LP-Kontakte.pdf](https://sekossingen.ch/2021/wp-content/uploads/2022/08/2022Infobroschu%CC%88re-2-2_ohne-LP-Kontakte.pdf)

Hier finden Sie die Anschlusslösungen der letztjährigen Abgänger:innen:

<https://sekossingen.ch/2022/07/07/laufbahnstart-abschlussklassen-2022/>

## Reflexion des Lernweges:

Wer sich verbessern will, muss herausfinden, wo und wie man sich verbessern könnte. Dazu sind Feedbacks wichtig. Andere erkennen Dinge, die einem selber nicht auffallen. Das Aufdecken von blinden Flecken ist ebenso zentral, wie das Erlernen von geschickten Lernstrategien oder unterstützenden Verhaltensweisen. Unsere Jugendlichen an der SOT denken schon lange über ihr Lernen nach. Neu werden sie dies in einem gebundenen Buch, im sogenannten Lernjournal, tun. Hier darf man sich kreativ ausleben, denn Lernen ist wichtig! Jeden Fortschritt soll man bewusst wahrnehmen und soll sichtbar werden. Als Hilfe haben wir ein Reflexionsmodell entwickelt. Die Jugendlichen werden in den nächsten Wochen lernen, damit zu arbeiten:



Sozialverhalten	Selbstkompetenzen	Arbeitsverhalten
<p><b>Ich halte mich an gemeinsame Regeln.</b> Ich kenne, verstehe und halte mich an die Schulhaus- und Klassenregeln.</p>	<p><b>Ich kann mich selber motivieren.</b></p>	<p><b>Ich arbeite zielorientiert.</b> Ich lasse mich nicht ablenken. Ich arbeite konzentriert, motiviert und zielgerichtet.</p>
<p><b>Ich setze mich angemessen durch.</b> Ich verzichte immer auf körperliche und verbale Gewalt. Ich verhalte mich tolerant gegenüber anderen.</p>	<p><b>Ich kann Prioritäten setzen.</b></p>	<p><b>Ich beteilige mich aktiv am Unterricht.</b> Ich beteilige mich aus eigenem Antrieb.</p>
<p><b>Ich zeige angemessene Umgangsformen.</b> Ich bin freundlich, respektvoll und drücke mich angemessen aus. Ich verzichte auf eine rassistische, sexistische und vulgäre Sprache. Ich strecke auf und warte.</p>	<p><b>Ich kann realistische Ziele setzen.</b></p>	<p><b>Ich erscheine ordnungsgemäss zum Unterricht.</b> Ich erscheine immer pünktlich zum Unterricht. Ich habe immer alles Schulmaterial dabei. Ich halte mich an die Kleiderordnung. Ich habe keine unentschuldigte Absenzen.</p>
<p><b>Ich bin hilfsbereit und rücksichtsvoll.</b> Ich nehme Rücksicht auf andere (Schwächere). Ich helfe anderen bei Problemen. Ich übernehme freiwillig Arbeiten für die Gemeinschaft.</p>	<p><b>Ich habe Selbstvertrauen.</b></p>	<p><b>Ich erledige Arbeiten zuverlässig.</b> Ich arbeite effizient und nutze die Lernzeit gut und konzentriert. Ich erledige Hausaufgaben zuverlässig und halte die Abgabetermine ein. Ich löse Aufträge vollständig.</p>
<p><b>Ich arbeite konstruktiv mit anderen zusammen.</b> Ich engagiere mich in Gruppen und Partnerarbeiten. Ich motiviere andere.</p>	<p><b>Ich habe Durchhaltewillen.</b></p>	<p><b>Ich erledige Arbeiten selbständig.</b> Ich arbeite effizient und nutze die Lernzeit immer gut und konzentriert. Ich überprüfe Ergebnisse genau und selbständig. Ich korrigiere Mängel und Fehler.</p>
	<p><b>Ich bin selbstständig.</b></p>	<p><b>Ich organisiere meinen Arbeitsplatz zweckmässig.</b> Ich halte Ordnung (Pult, Mäppchen). Ich achte auf saubere Hefeführung. Ich halte stets Sorge zu Material und Inventar.</p>
	<p><b>Ich bin kritikfähig.</b></p>	
	<p><b>Ich schätze meine Fähigkeiten richtig ein.</b> Ich kann meine Stärken und Schwächen sehr gut benennen. Ich kann mein Arbeiten und Lernen gut beschreiben. Ich schätze meine eigene Leistungen und Arbeitsergebnisse realistisch ein. Ich setze mir realistische Ziele.</p>	
	<p><b>Umgang mit Frust</b> Wenn etwas nicht so läuft, wie ich will, kann ich meine Reaktion steuern. Ich überlege mir, was ich tue und finde Lösungen.</p>	
<p style="text-align: center;"><b>Individuelle Wahl</b></p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>		

## Handyreglement

Im Zuge der Digitalisierungen wurde im Laufe der Zeit der Griff zum Handy immer einfacher. Warum nicht rasch das Handy zücken, anstatt das Laptop starten? Inzwischen haben alle Schüler:innen ein persönliches Laptop, der Chat ist installiert, für die digitale Planung ist das Laptop eh aufgeladen und läuft.

Wir haben uns deshalb entschieden, das Handy im Unterricht wieder konsequent wegzulegen. Es ist nichts Neues. Seit Jahren unterschreiben die Eltern und Schüler:innen der 1. Klassen diese Regelung in einer Vereinbarung.

Die Jugendlichen lassen das Handy im Rucksack oder deponieren es in einem Böxli im Schulzimmer, tragen es aber nicht auf dem Körper.

Für eine diebstahlsichere Aufbewahrung übernimmt die Schule keine Verantwortung. Wir haben KEINE Handypflicht. Es darf auch zuhause bleiben.

Die Lehrpersonen können Ausnahmen bewilligen, für wichtige Anrufe zum Beispiel. Ausserdem spricht nichts dagegen, wenn die Jugendlichen den Chat zusätzlich auch auf dem Handy installieren, falls sie eines haben.

## Kontakt mit der Schulverwaltung oder der Schulleitung:

Frau Denise Weyermann ist unsere Schulverwalterin. Sie ist die generelle Anlaufstelle für organisatorische Fragen oder Anliegen betreffend Schulbehörde.

Ich als Schulleiterin bin für Belange, welche die Schule als Ganzes betreffen, zuständig. Normalerweise sind wir von Dienstag bis Freitag zwischen 9:00 Uhr und 11:00 Uhr erreichbar:

052 317 45 58

Einfacher ist die Kontaktaufnahme per Mail, da vermehrt Sitzungen, Schulbesuche u.A. unseren Alltag prägen:

[schulverwaltung@sekossingen.ch](mailto:schulverwaltung@sekossingen.ch)

[schulleitung@sekossingen.ch](mailto:schulleitung@sekossingen.ch)

Wir kontrollieren unsere Mails regelmässig und rufen Sie bei Bedarf so rasch wie möglich zurück.

### Arzt-und Zahnarztbesuche:

Diese Woche gaben wir allen Jugendlichen die Informationen zum Zahnarztbesuch mit nachhause. Bitte lesen Sie alles das genau durch. Dort wird auch die Regelung zur Kostenübernahme beschrieben.

Die Schüler:innen der 2. Klassen haben zusätzlich eine Information zum Arztbesuch erhalten.

### Termine:

Beginn	Ende/Dauer	
Di 6.9.		Informations- und Kennenlernabend für 1. Jahrgang, gemeinsam mit Elternforum, für Schüler:innen und Eltern des 1. Jahrgangs, von 19:00 bis 21:15 Uhr
Di 20.9.		Übertritt: Informationsabend für Eltern der 6. Klassen, Aula Pünt Primarschule, von 20:00 bis 21:00 Uhr
Mi 28.9.		Präventionsmorgen im Jahrgang
Di 4.10.		Elternabend «Berufswahl», für Eltern des 2. Jahrgang, im BIZ, von 19:00 bis 20:15 Uhr
Do 6.10.		LG Reise der LG 1&2
Fr 7.10.		LG Reise aller LG
Sa 8.10.	So 23.10.	Herbstferien